

## **Karate im Olympiefieber**

2020 wird Karate bei den 32. Sommerspielen in Tokio mit 6 Bewerben ins olympische Programm aufgenommen. Zwar muss der gestern, 28. September 2015, verkündete Beschluss des Tokio 2020-OK (TOCOG) im nächsten Jahr von der IOC-Session noch bestätigt werden, das sei aber, so Insider, bloß noch eine Formsache.

Nachdem bereits 2013 die Bewerbung des Karate-Weltverbandes für Rio 2016 gescheitert war, ist die Freude, besonders in Österreich, groß. "Das gibt unserer Weltmeisterschaft 2016 in Linz noch einen zusätzlichen Kick" freuen sich die beiden Organisatoren Ewald Roth und Hans Werner Streicher. Gut ein Jahr ist es noch bis zum Großereignis in Linz mit erwarteten 135 Nationen mitten in Oberösterreich.

Auch bei den heimischen Sportlerinnen und Sportlern, die sich bereits intensiv auf die Weltmeisterschaft in Linz vorbereiten, ist die Freude groß. Vor allem bei Europameisterin Bettina Plank, welche bei den European Games 2015 in Baku die erste Silbermedaille für Österreich bei einem olympischen Bewerb für Karate gewann. "Unglaublich, zuerst nächstes Jahr die Weltmeisterschaft im eigenen Land und dann auch noch 2020 die olympischen Spiele in Japan, dem Mutterland des Karate, das ist einfach perfekt" zeigt sich Plank hoch motiviert. Die Trainer ergänzen, dass Plank dann 2020 mit 27 Jahren im besten Alter für einen Karateka ist und auch derzeit schon zur größten Medaillenhoffnung neben der Salzburgerin Alisa Buchinger in Österreich zählt.

Zusätzlich zur Aufnahme in das olympische Programm in Tokio wurde unlängst Karate auch in das paralympische Programm aufgenommen. "Hier setzt Österreich international Maßstäbe" wird Hans Werner Streicher zitiert. Er spricht damit die erstmalige vollständige Inklusion der Bewerbe für Menschen mit Behinderung in das Programm der Weltmeisterschaft an. Erst vor kurzem konnte, nach langer intensiver Planung mit dem Weltverband, die Inklusion der Bewerbe abgeschlossen werden. „Die Heim-WM wird 2016 nicht nur ein kulturelles und sportliches Highlight, sondern auch eine völlig neue Dimension einer Sportveranstaltung“, bringen es Streicher und Roth auf den Punkt.

Übrigens, wer sich die Karate Weltmeisterschaft 2016 live ansehen möchte, der Kartenvorverkauf startet ab Anfang November. Mehr Infos unter [karate2016.at](http://karate2016.at)

Pressekontakt:

Lisa Gappmayer

Tel: +43 664 9 2016 10

Mail: [lisa.gappmayer@karate2016.at](mailto:lisa.gappmayer@karate2016.at)